

## **Amtliche Bekanntmachung**

Auf Veranlassung des Regierungspräsidiums Stuttgart wird bekanntgegeben:

Auf der Grundlage des § 6 Luftverkehrsgesetz (LuftVG) in Verbindung mit § 49 Abs. 2 Nr. 2 Luftverkehrs-Zulassungs-Ordnung (LuftVZO) hat der Flugsportverein Mössingen e.V., vertreten durch den 1. Vorsitzenden Herrn Ulrik Beutter, beim Regierungspräsidium Stuttgart die Umwandlung des bereits seit 1953 nach § 6 LuftVG i.V.m. § 54 LuftVZO genehmigten und seit 1969 nach § 54 Abs. 2 LuftVZO erstreckten **Segelfluggeländes Farrenberg** in einen **Sonderlandeplatz** beantragt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart ist Genehmigungsbehörde gemäß § 31 Abs. 2 Nr. 4 LuftVG i.V.m. § 50 LuftVZO i.V.m. § 1 der Verordnung der Landesregierung und des Verkehrsministeriums über Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Luftverkehrsverwaltung (Luftverkehrs-Zuständigkeitsverordnung).

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung können die Antragsunterlagen – Antrag des Flugsportvereins Mössingen e.V. vom 03.02.2023, Luftfahrttechnisches Eignungsgutachten vom 02/2023, Lärmgutachten vom 25.03.2020 sowie die Planunterlagen vom 02/2032 - **im Zeitraum vom 20. November bis einschließlich 20. Dezember 2023**, auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart unter der Rubrik „Service“, „Bekanntmachungen“ unter „Luftverkehr“ eingesehen und heruntergeladen werden (<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/service/bekanntmachung/luftverkehr/>).

Der Antrag und die dazugehörenden Unterlagen liegen außerdem in der Zeit

**vom 20.11.2023 bis einschließlich 20.12.2023**  
im Flurbereich im 3. Obergeschoss vor Zimmer 3.01

während der Öffnungszeiten

**Vormittags:**

**Montag bis Donnerstag:**

**08.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

**Freitag:**

**08.00 Uhr bis 12.30 Uhr**

**Nachmittags:**

**Dienstag:**

**14.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

**Mittwoch:**

**14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

im Rathaus der Stadt Mössingen, Freiherr-vom-Stein-Straße 20, 72116 Mössingen,  
zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

1. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **01.01.2024**, Einwendungen bei der

Stadt Mössingen  
Sachgebiet 3-1 Stadtentwicklung, Umwelt, Liegenschaften  
Freiherr-vom-Stein-Straße 20,  
72116 Mössingen,

oder beim

Regierungspräsidium Stuttgart  
Referat 46.2 – Luftverkehr und Luftsicherheit  
Ruppmannstraße 21  
70565 Stuttgart

schriftlich oder zur Niederschrift erheben.

2. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen. Durch Einsichtnahme in die Antragsunterlagen, Erhebung von Einwendungen oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
3. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch das Regierungspräsidium Stuttgart entschieden.
4. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Stadt Mössingen, den 15.11.2023

Michael Bulander  
Oberbürgermeister